

Vergangenheit - Zukunft \ Ein Wunsch wird wahr

Arina als Yami Atemu Sened Amun Re

Von Dyunica

Kapitel 20: 05 - Arina im hier und jetzt \ Wird sie wirklich was ändern?

Hallo

„Text“ Wörtliche Rede
„TEXT“ einer betont etwas
«Text» Gedanken für sich

Kapi 8 - 05
Arina im hier und jetzt Wird sie wirklich was ändern?

Daher geht jetzt das Turnier jetzt wesentlich humaner für die Pferde ab, so dass es keine Rollkuren mehr gibt und auch keine sehr stark gebundene Pferde, da keiner einer meiner als Strafe haben wollte. So kommt es, dass sowohl bei den Springen, als auch Dressuren meine Tochter überall mit ersten Platz wegkam. Ich hier und da beim Springen auch, aber hin und wieder hinter meiner Tochter war. In der Dressur wurde ich wie befürchtet nicht gewertet, da ich später ohne alles ritt und damit auch mal zeigte, dass man das auch alles ohne alles gemeistert bekommen kann. Selbst einige Springen bewies ich mit meinen Vollblüter, dass man diese auch ohne alles das machen lassen kann und da sogar besser abschneidete, als wie mit dem ganzen Scheiß an den Tieren.

Daher überlegen die von dem GBV wie man es für die Pferde doch angenehmer machen kann, da das Turnier ja schon eine hohe Belastung für die Tiere ist. So fragten sie mich, wo ich doch mal sie zu mir Einlud, ihnen zeigte, wie meine Pferde leben und wie man doch einiges für die Pferde besser machen könnte. Zudem ich sie auch mal anders reiten ließ. Wo sie dann so erstaunt sind, wie hoch die Pferde mir vertrauen,

aber wie hoch auch mein Vertrauen zu meinen Tieren ist, als sie einfach über mich drüber hinwegsprangen und ich stand mit meine zwei Meter und. Da konnten sie nur schlucken. Denn das war das letzte kleine Funken, denn sie noch brauchten. Um zu verstehen, dass es auch anders geht. Daher wurden die ganzen Gesetze umgeändert und vor allem strengstens für gesorgt, dass diese auch wirklich eingehalten werden, zum Wohle der Tiere.

Das bedeutete keine Kandaren mehr, keine Ausbinder, oder andere Binder am Zaum. Auch der Sattel durfte nicht mehr zu stramm gegurtet sein und vieles mehr was sie änderten. So dass es wirklich auch für die Pferde gesunder wurde und diese es besser haben.

Dann wurde über die Haltung der Turnierpferde noch mal mehr durch gesprochen, was sie mehr brauchen und was nicht so gut ist. So wird diskutiert und diskutiert und immer wieder auch mich herangezogen und dann noch mal auf mein Hof geschaut, dann wieder umgesetzt, was umsetzbar ist. Da mit klar ist, eine Herde so wie ich sie halte, kann man kaum, oder eigentlich gar nicht.

Aber wo ein Wille da auch immer ein Weg.

So konnte ich innerhalb zwei Jahren eine deutliche Verbesserung feststellen, wo einige Pferdebesitzer mich am liebsten gelüchelt hätten. Aber das war mir egal, denn hier geht es um das Leben eines fühlenden Lebewesens. Und da können mich viele ruhig lassen. Damache ich mir gar nichts drauß. Denn ich weiß, dass ich meine Pferde mehr als gut halte, dabei es ihnen mehr als gut geht, hinzu eine mehr als Gute Intakte Herde sind. Mehr verlange ich schon gar nicht von meinen Pferden. Obwohl ich sie immer wieder bewege, die es wollen. Die anderen toben so umher. Was auch ganz lustig aussehen kann, wie sie auch mal zusammen spielen. Besonders die Fohlen. Die ich jedes Jahr in meiner immer größer werdenden Herde habe. Wo ich so langsam mir Gedanken machen muss, wie ich mehr Weidefläche bekomme. Da meine Weiden allmählich zu klein werden. Just haben die Wesen mir schon eine Möglichkeit eröffnet und die Felder mir gegenüber gehören auch noch zu meinen. Selbst das auf meiner Mutters Seite zwischen Gurins Feld und Haus eines Nachbars gehört zu meinem Grund und Boden so dass meine Herde ruhig sich noch etwas weiter vermehren kann. Auch wenn meine Mutter mich da noch immer jedes mal ein Kopf kürzer macht, genauso wie mein Schatz, da ich einfach zu viel bei meiner Herde bin. Aber ich liebe es einfach, mich unter ihnen zu befinden. Und dies muss man dann wohl annehmen. Auch wenn es nicht leicht ist, zudem ich meine Pflichten wie Kinder, Mann und Arbeit nicht vernachlässige. Also sollten sie einfach mal die Klappe halten finde ich.

Aber im allgemeinen kann ich sagen, dass meinem Leben mehr als ruhig ist, so dass ich sagen kann, ich habe einen süßen Jungen von meinem Schatz bekommen, denn wir beide Dennis nannten. Ok, ich war nicht so begeistert, da ich eigentlich einen Ägyptischen Namen haben wollte, aber das wollte dann mein Schatz nicht. So einigten wir uns dann auf diesen. Dabei gehen wir beide unsere Arbeit nach, meine Tochter ist mittlerweile das Abi am machen und ich noch im Mutterschaftsurlaub, da ich mich noch um mein Sohn kümmern muss, bis er in den Kindergarten geht. Wo ich jetzt etwas mulmig mir etwas wird, aber es nicht verwehren werde, da es wichtig ist, dass er diesen Sozialen Kontakte auch bekommt. Daher wird er nächstes Jahr dahin gehen.

Von meinem Ex habe ich nie wieder was gehört, da er sich von mir fernhält. So wie ich

es wollte. Auch wenn er auf Bewährung wegen guter Führung etwas ehr raus gekommen ist. War dies eine Lehre für ihn.

So kann ich mein Leben ganz in ruhe leben. Bis ich es irgendwann nicht mehr möchte. Aber wann dies es sein wird, vermag ich nicht zu sagen.

Aber eins doch!

Ich werde mich nie wieder so fertig machen lassen, dass ich seelisch und psychisch nur noch ein Wrack bin. Dies werde ich nie wieder zulassen!!

In keiner Zeit mehr. Ehr schmeiße ich diese Person aus mein leben, als dass ich dies noch mal gewähre!!!!

Lg
Dyunica

Dies war der letzte Teil vom zweiten Alternativ.
Etwas sehr Kurz, aber ok.

Das nächste wird sich etwas hinziehen, da ich noch nicht ganz mir einig bin, wo es beginnt und wie es da alles werden soll. Von daher habt bitte etwas Geduld.

Es wird auf jeden Fall weiter geschrieben.

Lg
Dyunica